

Inhalt	Seite
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	8
2 Normative Verweisungen	8
3 Sicherung der Qualität	10
4 Prüfer	10
5 Zulassung zu den Prüfungen	10
6 Nachweis der Kenntnisse und Handfertigkeiten	12
6.1 Allgemeines.....	12
6.2 Kenntnisprüfung.....	12
6.3 Handfertigungsprüfung.....	14
6.4 Prüfstück.....	14
6.5 Ersatzprüfstück.....	14
7 Prüfung und Bewertung	14
7.1 Kenntnisprüfung.....	14
7.2 Handfertigungsprüfung.....	16
7.3 Gesamtergebnis.....	16
7.4 Prüfungsbescheinigung.....	16
7.5 Nicht bestandene Prüfung.....	16
8 Geltungsdauer der Prüfbescheinigung	18
Anhang A (normativ) Handfertigungsprüfung – Prüfstück	20
Anhang B (normativ) Handfertigungsprüfung – Arbeitsschritte am Prüfstück	22
Anhang C (normativ) Handfertigungsprüfung – Bewertungsbogen	26
Literaturhinweise	28

Contents

Page

Introduction.....	7
1 Scope	9
2 Normative references	9
3 Quality control.....	11
4 Examiners	11
5 Admission to examinations	11
6 Proof of theoretical knowledge and practical skills	13
6.1 General.....	13
6.2 Theoretical examination	13
6.3 Practical skills examination	15
6.4 Test sample	15
6.5 Replacement of test sample	15
7 Examination and assessment.....	15
7.1 Theoretical knowledge examination.....	15
7.2 Practical skills examination	17
7.3 Overall result.....	17
7.4 Examination certificate.....	17
7.5 Failed examination	17
8 Validity period of the certificate	19
Annex A (normative) Practical skills examination – Test sample.....	21
Annex B (normative) Practical skills examination – Work steps on the test sample	24
Annex C (normative) Practical skills examination – Evaluation sheet.....	27
Bibliography	29

Einleitung

Beim Bau von erdverlegten Fernwärmeleitungen spielen die Kenntnisse und Fertigkeiten des Fachpersonals für die Mantelrohrverbindung eine wichtige Rolle. Deshalb stellt AGFW mit der Muffenmonteurprüfung nach AGFW FW 603 ein Instrument der Qualitätssicherung zur Verfügung, das einen standardisierten Nachweis der mindestens notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten ermöglicht.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung:

- Abschnitt 5 "Zulassung zu den Prüfungen": Ebenso wie die persönliche Schutzausrüstung und das eigene Werkzeug gehören auch aktuelle Arbeitsanweisungen zur Grundausrüstung eines jeden Muffenmonteurs. Diese wurden aufgenommen und sollen vor der Prüfung von den Prüfstellen stichprobenartig kontrolliert werden;
- Anhang B und C, neue Nr. 3.4: Eines der beiden PE-X-Schrumpfbänder wird im warmen Zustand abgezogen, um die Benetzung der Oberflächen und das Bruchbild des Schmelzklebers beurteilen zu können;
- Anhang B, Nr. 5: Die Prüfung des Verschlussstopfens richtet sich nach DVS 2207-5 Beiblatt 2.
- Redaktionelle Änderungen:
 - neues Layout und Abschnittsgliederungen
 - Aktualisierung der normativen Verweise
 - Die Musterbescheinigung und der Mustermonteursausweis werden durch die Aufzählung der Mindestinhalte in Abschnitt 7.4 ersetzt
 - Abbildung des Prüfstückes im Anhang A
 - Integration der englischen Fassung. In Zweifelsfällen gilt der deutsche Text.

Zu diesem Arbeitsblatt gehören

- *Geschäftsordnung zur Prüfung von Muffenmonteuren nach AGFW FW 603,*
- *Geschäftsbedingungen für die Anerkennung von Prüfstellen nach AGFW FW 604 und die Prüfung von Muffenmonteuren nach AGFW FW 603,*
- *Qualifikationskriterien für die Anerkennung als AGFW-Prüfer FW 603 und als AGFW-Prüfer FW 604*